



<b>AMT:</b>	1
<b>Sachgebiet:</b>	10
<b>Vorlagen.Nr.:</b>	2014/268
<b>Datum:</b>	08.09.2014

Sitzungsvorlage an den

Finanzausschuss	18.09.2014	öffentlich	zur Entscheidung
-----------------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 08.09.2014  ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 08.09.2014  ..... Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Herbert Müller	Zimmer: 2.6
E-Mail:	herbert.mueller@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-1005
Maßnahme:		

"World-Press-Photo-Ausstellung 2014" im Jahr 2015 in Kitzingen

**Beschlussentwurf:**

- 1) Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
- 2) Für die „World-Press-Photo-Ausstellung 2014“ im Jahr 2015 in Kitzingen werden 21.000,00 € im Haushalt 2015 bereitgestellt.

## **Sachvortrag:**

Durch einen glücklichen Umstand (Potsdam wurde nicht rechtzeitig mit dem Ausstellungsort fertig) konnte die Stadt Kitzingen erstmals in 2007 die World-Press-Photo-Ausstellung präsentieren.

Die Art und Weise der Präsentation in der historischen Rathaushalle, der enorme Besucherzuspruch sowie die überregionale Beachtung führten dazu, dass die Stiftung in Amsterdam auch in den weiteren Jahren Kitzingen den Zuschlag für die Ausstellung gab. In 2015 hat die Stadt die Chance, zum neunten Mal in Folge, die World-Press-Photo-Ausstellung in der Rathaushalle präsentieren zu können. Kitzingen bleibt nach wie vor die kleinste Stadt weltweit, in der diese internationale Ausstellung gezeigt werden kann.

Die Ausstellung gehört zu den kulturellen Highlights in der Stadt Kitzingen und zieht Besucher, weit über die Region Kitzingen hinaus, an. Neben dem Werbefaktor ist auch die touristische und wirtschaftliche Seite nicht außer Acht zu lassen. Mit 20.000 Besuchern in 2014 bleibt sicherlich ein nicht unerheblicher Teil in den Cafés und Geschäften von Kitzingen.

Die Zusage von World-Press-Photo aus Amsterdam für März 2015 liegt bereits vor. Der Ausstellungszeitraum beträgt wieder ca. 3 Wochen.

Die Ausstellungsgebühr bleibt wie in den Jahren 2013 und 2014 unverändert (17.255,00 €), so dass im Haushalt 2015, 21.000,00 € eingestellt werden sollten. Hierin enthalten sind auch die Kosten für die Eröffnungsveranstaltung, die Werbung, den Bauhof sowie die Bücher.

Die Gegenfinanzierung erfolgt hauptsächlich durch Sponsoreneinnahmen und dem Bücherverkauf. Ziel ist es, dadurch Einnahmen von min. 6.000,00 € zu erhalten.

In der Anlage ist die Entwicklung seit der ersten Ausstellung im Jahr 2007 abgebildet.

## **Anlagen:**

Kostengegenüberstellung\_ab 2007